

1. Was ist richtig? Markieren Sie. (6 Punkte)

- a Anna arbeitet jede Woche 50 Stunden. Jetzt möchte sie keine Überstunden/Teilzeit mehr machen.
- b Deutsche Arbeitgeber/Arbeitnehmer haben rund 30 Tage Urlaub pro Jahr.
- c Die Entscheidung/Meinung für den richtigen Beruf ist nicht einfach.
- d Arbeiter bekommen am Monatsende Lohn/Empfang.
- e Wie viel möchten Sie gering/mindestens verdienen?
- f Endlich ist der Arbeitstag vorbei und alle haben Feiertag/Feierabend.
- g Wir dürfen den Chef nicht stören. Er ist nämlich in einer Besprechung/Bestätigung.

2. Ergänzen Sie in der richtigen Form: ein-, kein-, welch- (8 Punkte)

- a ● Für den Kuchen brauche ich noch Eier. Haben wir noch welche?
 ○ Nein, wir haben _____ mehr.
- Meinst du, Frau Loos hat _____ für mich?
 ○ Bestimmt. Sie ist eine sehr nette Nachbarin.
- b ● Stell dir vor, Peter will sich einen Computer kaufen.
 ○ Wirklich? Aber er hat doch schon _____.
 ● Richtig. Aber er sagt, _____ ist nicht genug.
- c ● Ah, da bist du ja, Olli. Hast du mir türkischen Honig mitgebracht?
 ○ Nein, tut mir leid. Ich habe _____ bekommen.
- d ● Mein Lieblingsessen ist Bratwurst. Mittags esse ich fast immer _____ in der Metzgerei.
 ○ Das ist aber nicht gesund. Ich esse lieber Äpfel und nehme jeden Tag _____ mit zur Arbeit.
- e ● Ich gehe jetzt in die Stadt. Tschüs.
 ○ Warte mal. Meine Teekanne ist kaputt. Bringst du mir _____ mit?


3. Schreiben Sie Sätze. Beginnen Sie mit dem markierten Wort. (3 Punkte)

Beispiel: du – haben – wenn – Fragen / können – immer – dann – kommen – mir – zu – du

Wenn du Fragen hast, dann kannst du immer zu mir kommen.

- a bitte – anschalten – den Kopierer – gleich / morgens – kommen – wenn – ins – du – Büro

- b haben – reserviert – Sie – wenn – online / sicher – haben – dann – eine Reservierungsbestätigung – bekommen – Sie

- c Ihnen – kein – kann – ich – geben – Zimmer / Sie – keine – haben – wenn – Bestätigung

4. Lesen Sie und korrigieren Sie. (3 Punkte)



Die Currywurst

Essen Sie mittags gern eine Currywurst mit Pommes? Dann geht es Ihnen wie vielen Deutschen. In deutschen Kantinen haben Spaghetti, Pizza und Suppe wenig Chance: Die Currywurst ist das Gericht Nummer eins. Mehr als 800 Millionen Currywürste essen die Deutschen jedes Jahr.

Aber seit wann gibt es die Currywurst und wer hat die erste gemacht? Das weiß man nicht so genau. Die Berliner sagen, es war Herta Heuwer. Sie hat 1949 die ersten Currywürste verkauft. Manche Hamburger aber sagen, eine Frau aus Hamburg hat schon 1947 ihre Currywürste angeboten. Sicher ist eins: Überall in Deutschland ist die fette Wurst populär.

- a. Viele Deutsche essen mittags am liebsten Pizza. _____
- b. Fast 800 Millionen Currywürste essen die Deutschen pro Jahr. _____
- c. Herta Heuwer hat **sicher** die erste Currywurst gemacht. **vielleicht** _____
- d. Currywurst isst man nur in Hamburg und Berlin. _____

5. Lesen Sie die Stellenanzeige. Was ist richtig? Kreuzen Sie an. (5 Punkte)

Freundliche/r und erfahrene/r Rezeptionist/in in Vollzeit gesucht

Zur Verstärkung unseres Rezeptionsteams suchen wir ab sofort, spätestens aber Anfang Oktober, eine/n freundliche/n Rezeptionisten/in mit Erfahrung. Sie sprechen sehr gut Deutsch, Englisch und eine andere Fremdsprache? Sie sind zeitlich flexibel und können auch nachts arbeiten? Sie arbeiten gern im Team, können aber auch selbstständig arbeiten? Dann sind Sie bei uns richtig!

Schicken Sie Ihre Bewerbung bis zum 15. August an unsere Personalchefin, Frau Rückert (a.rueckert@hoteleuropa.de).

Richtig

- | | |
|--|---|
| | a. Das Hotel sucht jemandem in Teilzeit. |
| | b. Man soll am 15. August anfangen. |
| | c. Erfahrung an der Rezeption ist wichtig. |
| | d. Man soll sehr gute Deutschkenntnisse haben. |
| | e. Man soll nur Deutsch und Englisch sprechen. |
| | f. Man soll auch in der Nacht arbeiten. |
| | g. An der Rezeption arbeitet man immer alleine. |
| | h. Man kann sich bis 1. Oktober bewerben. |
| | i. Wenn man interessiert ist, soll man eine E-Mail schreiben. |
| | j. Frau Rückert leitet die Rezeption. |

6. Beantworten Sie. Schreiben Sie komplette Sätze. (5 Punkte)

Beispiel: Wie oft essen Sie Fleisch? - Ich esse oft Fleisch.

<u>a.</u> Was machen Sie, wenn Sie Hilfe bei der Hausaufgabe brauchen?	
<u>b.</u> Darf man jemand mitbringen, wenn er zum Essen eingeladen ist? Warum (nicht)?	
<u>c.</u> Meine Haare sind schon wieder zu lang. Was sollte ich machen?	
<u>d.</u> Arbeiten Sie gern im Homeoffice? Warum (nicht)?	
<u>e.</u> Wie oft essen Sie Fast Food oder Fertiggerichte aus dem Supermarkt?	